

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 6 (1930)  
**Heft:** 47

**Artikel:** Auflösung unserer Preisaufgabe in Nr. 43  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-756057>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Auflösung

## UNSERER PREISAUFGABE IN NR. 43

Unser Familienpreisausschreiben «Vierlinge verzweifeln» hat unter den Lesern der «Zürcher Illustrierten» viel Kopfzerbrechen verursacht. Landauf, landab haben sich Väter, Mütter und Kinder bemüht, uns zu beweisen, was für ein gutes Auge für Familienähnlichkeit sie haben. Weit über 10 000 Lösungen sind eingegangen, aber nur 1832 waren richtig. Auf die dunkeln Augen vom Albert galt es aufzupassen, dann war das übrige nicht allzu schwer zu finden. Das richtige Ergebnis mußte folgendermaßen lauten:

Albert	4	7	9
Dora	3	5	11
Karl	2	6	12
Berta	1	8	10

Unter den 1832 richtigen Lösungen hat das Los die nach unseren Bedingungen in Nr. 43 der «Zürcher Illustrierten» ausgesetzten Preise folgendermaßen verteilt:

### A. Barpreise

1. Preis	Alberto Galbiati, Schindlerstr. 2, Zürich	Fr. 100.—
2. «	Frau A. Louis, Effingerstr. 8, Bern	« 50.—
3. «	H. M. Widmer-Meyer, Kurhaus Elm, Kt. Glarus	« 25.—
4. «	Ida Lehmann, Käfiggässchen 12, Bern	« 25.—
5. «	Marg. Kreienbühl, Dufourstr. 107, Zürich	« 25.—
6. «	Frau Rosina Stucki-Eckert, Rosenweg, Münsingen	« 25.—

7. Preis	Ludw. Lorenz, Coiffeur, Goßau (St. G.)	Fr. 10.—
8. «	Trudy Meier-Baer, Karthausstr. 14, Zürich	« 10.—
9. «	Wwe. Maier, Bernastr. 35, Interlaken	« 10.—
10. «	Frau O. Steck, Höhenweg 12, Zürich	« 10.—
11. «	Marguerite Enkerli, Bergstr. 89, Zürich	« 10.—

### B. Trostpreise

12. Preis	Frau E. E. Rusconi, Alfr. Escherstr. 23, Zürich 2
13. «	Friedrich Schwörer, Langenbach, Post Vöhrenbach, Amt Donaueschingen (Schwarzwald)
14. «	Elsa Bertschinger, Tanne, Neutal b. Bäretswil
15. «	J. Mader, Zaunweg 18, Bern
16. «	Max Wieser, Blücherstr. 5, Saarbrücken
17. «	A. Meier-Belz, Sonnegstr. 46, Hönng
18. «	E. Lüthi, Lehrer, Benken (Bld.)
19. «	Frau Pauli, Espen, Bischofszell
20. «	J. Storz-Obrist, Goldgasse 331, Chur
21. «	Frau H. Langendorf, Schützenmatt 5, Kildberg-Zh.
22. «	Johanna Frey, Thiersteinerallee 14, Basel
23. «	Tilde Ruggli, Promenade 15, Rorschach
24. «	Hulda Kühnis, z. Bären, Widnau (Rheintal)
25. «	Elvira Morf, Schrenngasse 21, Zürich
26. «	Jacob Schlegel, Räfis, Buchs (St. G.)
27. «	Frau M. Weber, Rütligasse 2, Luzern
28. «	Frl. E. Fehr, Mannenbach (Thurgau)
29. «	Heinrich Mannebach, Jakobstr. 6, Wiebelskirchen (Saar)
30. «	Lucy Chavan, Red. «Revue», Avenue Louis Ruchonnet 15, Lausanne
31. «	M. Schaffert, Falkenplatz 24, Bern
32. «	Dr. med. V. Kunz, Bahnhofstraße, Stäfa
33. «	J. M. Stein, Püttlingen-Saar

34. Preis	Heinrich Lienhard, Anton-Graffstr. 4, Winterthur
35. «	Frau Emma Witschi, Thunstr. 25, Bern
36. «	R. Berner, Engelbergstr. 32, Olten
37. «	Max Furrer, Mühlealdenstr. 10, Dietikon
38. «	Rosa Denzler, Römerstr. 23, Winterthur
39. «	Frau A. Nauer, Manessestr. 118, Zürich
40. «	Schw. Louise Brütsc, Stampfenbachstr. 30, Zürich
41. «	Frau Altwegg-Baur, Leonhardstr. 74, St. Gallen
42. «	Adolf Meisterhans, Freienstein b. Rorbass (Zürich)
43. «	Jakob Schmidt, Krenzelsberg 37, Saarbrücken 5
44. «	Frau Ammann-Hoffmann, Roggwil (Kt. Bern)
45. «	Frau Ida Hochsträßer, Nordstr. 186, Zürich 6
46. «	Frau A. Carlen-Padrutt, Mülhauserstr. 63, Basel
47. «	Frau J. Baumann-Zurbuchen, Bernastr. 41, Bern
48. «	Frl. B. Reist, Chalet Cécile, Matten b. Interlaken
49. «	Martha Waltert, Zürichholzstr. 10, Oerlikon
50. «	H. Leemann, Ecole d'horticulture, Châteleine, Genf
51. «	Frau Büscher-Wyrsc, Obergrundstr. 18, Luzern
52. «	Albert Lirgg, Pension Sternen, Reuti (Hasleberg)
53. «	Frl. Gritli Hirschi, Erlach, Kt. Bern
54. «	Walter Müller, Hauptstr. 80 a, Gersweiler (Saar)
55. «	Lidy Utseh, Schernhorstr. 15, Saarbrücken
56. «	Frau Lisa Schmelhaus, Rämistr. 39, Zürich
57. «	Frau Freiburghaus, Eisenbahners, Oberwangen, Thörishaus
58. «	Herr Rathgeb, Forchstr. 132, Zürich 7
59. «	Georg Wolf, Neue Ansiedlung 146, Ludweiler (Saar)
60. «	Margrit Furter, Juraweg, Lenzburg
61. «	G. Honegger, Talhof, Horgen

**Verlag und Redaktion**  
**«Zürcher Illustrierte»**

## "MAN KENNT SIE ERST EIN JAHR



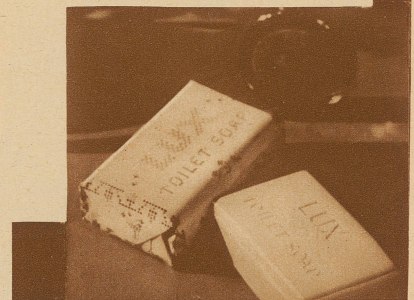
*und doch ist diese wunderbare weisse Seife schon überall beliebt "*

Ja - es ist nun gerade ein Jahr her, seit Lux Toilet Soap zum ersten Male den Schweizerfrauen angeboten worden ist. Und jetzt, nach dieser kurzen Zeit, wird sie schon mehr als irgend eine andere Toilettenseife gekauft. Das ist auch sehr verständlich, denn sie verleiht dem Teint die wunderbare Zartheit, die jede schöne Frau so sehr zu schätzen weiss.

Und trotzdem kostet Lux Toilet Soap nur 70 cts. das Stück! Auch die vielbewunderten Filmstars wissen die wunderbaren Eigenschaften von Lux Toilet Soap zu würdigen.

# LUX TOILET SOAP

erobert sich schnell die ganze Schweiz.



Seifenfabrik Sunlight A. G. Olten.